

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 08.04.2008 im Sitzungssaal des Rathauses

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen. Erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte:

Erster Bürgermeister, Vorsitzender

Pilhofer, Klaus

Gemeinderatsmitglied

Angermüller, Sieglinde
Greif, Rudolf
Hauke, Maria
Hitthaler-Teller, Beatrix
Horner, Andreas
Johrendt, Hildegard
Karl, Johannes
Paulus, Annemarie
Schelter-Kölpfen, Birgit
Schmucker-Knoll, Christa
Seuberth, Wolfgang

ab 21:05 (Beginn des nichtöffentlichen
Teils der Sitzung)

Stumptner, Hermann
Veith, Johannes
Winkelmann, Manfred

Schriftführerin

Lewenhagen, Anja

Die Beschlussfähigkeit ist damit hergestellt.

Entschuldigt fehlen die Gemeinderatsmitglieder:

Primas, Erwin
Reiß, Heinz

familiäre Gründe
familiäre Gründe

Tagesordnung:

- 27. Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses; Vorstellung des Planentwurfs**
- 28. Haushalt 2008**
 - 28.1 Zuschüsse an Vereine, Kirchen, Jugendgruppen und sonstige Organisationen
 - 28.2 Finanzplan und Investitionsprogramm 2008 für die Finanzplanungsjahre 2007 bis 2011
 - 28.3 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2008
- 29. Musikförderung; Abschluss einer Vereinbarung mit dem Musikverein zur Sicherstellung des Musikunterrichts**
- 30. Wegfall der Geheimhaltung von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen des Gemeinderats**
- 31. Kenntnisnahmen, Anfragen und Sonstiges**

Der **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung um **19:30 Uhr**.

Einwendungen zur Ladung werden nicht erhoben.

GRM Hauke beantragt, TOP 29 abzusetzen, da für das Untergeschoss der Turnhalle noch kein Gesamtkonzept vorliegt und ähnliche Verträge auch mit den anderen Musikgruppen abgeschlossen werden sollen.

Über diesen Antrag lässt der Vorsitzende abstimmen:

Anwesend: 14 / mit 9 gegen 5 Stimmen

GRM Karl erhebt Einwendungen zur Niederschrift zu TOP 20 der Sitzung am 11.03.2008. Er stellt zunächst folgenden

Antrag:

Der Satz "Der Verwaltung wird darüber hinaus aufgegeben zu prüfen, ob im Untergeschoss ein Raum als Sprechzimmer für Gehbehinderte eingerichtet werden kann", soll dahingehend geändert werden, dass die Verwaltung diese Möglichkeit nicht zu prüfen hat, sondern vielmehr, dass ein Zimmer eingerichtet wird.

Anwesend: 14 / mit 14 gegen 0 Stimmen

Weitere Einwendungen zur Tagesordnung dieser Sitzung und zur Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung am 11.03.2008 werden nicht erhoben.

Lfd. Nr. 27 - Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses; Vorstellung des Planentwurfs

Für die vom Gemeinderat bereits beschlossene Erweiterung des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Bubenreuth um einen Fahrzeugabstellplatz für das neue Drehleiterfahrzeug und zusätzlich erforderliche Nebenräume, wie z.B. Lager und Umkleideraum, vom 18.07.2006, wurden von Architekt Heinz Weiß, Möhrendorf, Planunterlagen der Gemeinde vorgelegt. Diese werden vom Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bubenreuth, Herrn Stumpf, dem Gemeinderat vorgestellt.

Der Vorsitzende erklärt, dass der Architekt die Pläne relativ kurzfristig vorgelegt hat und sie deshalb von der Verwaltung nicht eingehend geprüft werden konnten.

GRM Hauke erkundigt sich, ob die lichte Breite des geplanten Stellplatzes von 5,01 m den Vorgaben der Regierung entspricht. Herr Stumpf erklärt, dass die Regierung in Vorgesprächen diese lichte Breite akzeptiert.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die vorgelegten Pläne zur Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Bubenreuth zur Kenntnis und stimmt diesem zu. Auf Grundlage dieser Planungen und der zusätzlichen Erläuterungen durch den Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bubenreuth, Herrn Norbert Stumpf, soll der Architekt einen eingabefähigen Bauantrag erstellen. Dieser ist so bald als möglich – nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen und Unterschriften – dem Bauausschuss vorzulegen. Nach Erteilung des planungsrechtlichen Einvernehmens durch die Gemeinde Bubenreuth ist der Antrag umgehend an das Landratsamt Erlangen-Höchstadt weiterzuleiten. Gleichzeitig ist der Zuschussantrag bei der Regierung von Mittelfranken zu stellen.

Anwesend: 14 / mit 14 gegen 0 Stimmen

Lfd. Nr. 28 - Haushalt 2008

Nach der Haushaltsrede des Vorsitzenden nehmen die Fraktionen der SPD, Freie Wähler und der CSU zum Haushalt Stellung.

GRM Horner stellt folgenden

Antrag:

Die Empfehlung des Kämmerers im letzten Absatz auf Seite 3 des Vorberichts, der wie folgt lautet: "Die Einführung von Verbesserungsbeiträgen für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung ist für eine Stabilisierung der Einnahmen im Vermögenshaushalt – nicht nur aufgrund der Hinweise des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt – notwendig" möge gestrichen werden.

Anwesend: 14 / mit 8 gegen 6 Stimmen

Lfd. Nr. 28.1 - Zuschüsse an Vereine, Kirchen, Jugendgruppen und sonstige Organisationen

Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 Buchst. f der Geschäftsordnung fällt die Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen mit einem Betrag von über 500 EUR im Einzelfall in die Zuständigkeit des Gemeinderats.

Die dem Gemeinderat zur Entscheidung vorliegende Zuschussliste wurde einzeln bereits im Finanz- und Personalausschuss einvernehmlich vorberaten und dem Plenum zur Zustimmung empfohlen.

Beschluss:

Die Gemeinde Bubenreuth gewährt im Haushaltsjahr 2008 Zuschüsse entsprechend folgender Aufstellung:

Zuschussplan 2008

Empfänger	2008	HH-Stelle	Bemerkungen	2005	2006	2007
Geigenbauerorchester	300	0.3400.7091	Verein	300	300	5.300
Geigenbauerorchester	700	0.3400.7091	Unterricht	675	675	700
Kinderchor St. Lukas	300	0.3400.7091	Unterricht/Chorarbeit		800	300
Heimatchor	300	0.3400.7091	Verein	300	600	300
Lukaschor	300	0.3400.7091	Verein	300	300	300
Kärwaburschen	750	0.3400.7091	Zuschuss	500	500	1.500
Kärwaburschen	475	0.3400.7091	Versicherung	470	475	475
Männergesangsverein	300	0.3400.7091	Verein	300	300	600
Musikverein	300	0.3400.7091	Sinfonisches Orchester	600	600	400
Musikverein	8.400	0.3400.7091	Unterricht pro Kind 60€	3.500	5.500	6.000
Kulturförderverein	500	0.3400.7091	Fränkischer Sommer	1.000	500	500
Kulturförderverein	0	0.3400.7091	Musikwettbewerb	0	4.000	4.000
Feuerwehrverein	3.000	0.1300.7090	Verein			4.200
	15.625			7.945	14.550	24.575
Evang. Kirche	800	0.4609.7092	Jugendfreizeiten	600	600	1.100
Evang. Kirche	5.000	0.4609.7092	Renov. Jugendk. Außen			
Kath. Kirche	3.000	0.4609.7092	Schrank			
Grundschule	320	0.4609.7092	Verkehrstrapeze	300	320	320
Grundschule/KiGa	100	0.4609.7092	Martinsumzug	100	100	100
Jugendfeuerwehr	500	0.4609.7092	Zuschuss	200	1.000	1.000
Pfadfinder	200	0.4609.7092	Übungsleiter	150	150	150
Pfadfinder		0.4609.7092	Siehe Antrag	150	1.500	2.000
Jugendraum SVB	800	0.4609.7092	Heizkostenpauschale	800	800	800
Kolping	0	0.4609.7092	Zuschuss Jubiläum			2.000
	10.720			2.300	4.470	7.470
Kath. Kindergarten	5.300	0.4649.7039	Zuschüsse			2.000
Zwergennest	1.500	0.4649.7039	Zuschüsse	1.000	2.000	2.000

	6.800			1.000	2.000	4.000
Musikkindergarten	8.500	0.4649.7099	Zuschuss Anschaffungen			
Musikkindergarten	4.920	0.4649.7099	Zuschüsse/Miete	4.000	3.000	4.920
	13.420			4.000	3.000	4.920
Caritas-Sozialstation	5.775	0.4709.7033	35 z. Betreuende a 165 €	4.500	5.115	3.960
Gemeinediakonie	1.650	0.4709.7033	10 z. Betreuende	1.500	1.650	1.650
	7.425			6.000	6.765	5.610
Altclub	1.300	0.4709.7099	Zuschuss + Busfahrten	1.000	1.500	1.250
Besuchsdienst Cafeteria	150	0.4709.7099		150	150	150
AWO	150	0.4709.7099		150	200	150
Lebenshilfe	300	0.4709.7099	Zuschuss f. 3 Behinderte	210	310	300
Lebenshilfe	25	0.4709.7099	Beitrag	25	25	25
Laufer Mühle	155	0.4709.7099		155	155	155
THW Pörsbacher	0	0.4709.7099	Charkiv	300	400	400
	2.080			1.990	2.740	2.430
Kleintierzuchtverein	300	0.5500.7093		300	300	300
Sportverein	4.500	0.5500.7093	Prokopfzuschuss	5.030	4.917	5.000
Sportverein	1.800	0.5500.7093	Geschäftsstelle	1.800	1.800	1.800
	6.600			7.130	7.017	7.100
Kath. Kirche		1.3700.9880	Montessori			11.000
						11.000
Gesamtsumme	62.670			30.365	40.542	64.675

Die Aufstellung ist dem Haushalt 2008 als Anlage beigefügt.

Anwesend: 14 / mit 14 gegen 0 Stimmen

Lfd. Nr. 28.2 - Finanzplan und Investitionsprogramm 2008 für die Finanzplanungsjahre 2007 bis 2011

Finanzplan und Investitionsprogramm wurden im Finanz- und Personalausschuss vorbereitet und einvernehmlich in die vorliegende Fassung gebracht, die dem Gemeinderat zur Beschlussfassung anempfohlen wird.

Beschluss:

Der Finanzplan 2008 für die Finanzplanungsjahre 2007 bis 2011 mit dem diesem zugrunde liegenden Investitionsprogramm für den gleichen Zeitraum, in der Fassung vom 10.03.2008/14.03.2008, wird erlassen.

Anwesend: 14 / mit 14 gegen 0 Stimmen

Lfd. Nr. 28.3 - Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2008

Der Haushalt 2008 wurde im Finanz- und Personalausschuss vorberaten und einvernehmlich in die vorliegende Fassung gebracht, die dem Gemeinderat zur Beschlussfassung anempfohlen wird.

Beschluss:

Die Gemeinde Bubenreuth erlässt folgende Satzung:

**„HAUSHALTSSATZUNG
der Gemeinde Bubenreuth (Landkreis Erlangen-Höchstadt)
für das Haushaltsjahr 2008**

Auf Grund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit	6.005.740 EUR
-----------------------------------	---------------

und im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit	2.057.450EUR
-----------------------------------	--------------

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	300 v.H.
---	----------

b) für die Grundstücke (B)	300 v.H.
----------------------------	----------

2. Gewerbesteuer

	300 v.H.
--	----------

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 450.000 EUR festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2008 in Kraft.

(Ausfertigung)“

Dem Haushaltsplan in der Fassung vom 10.03.2007 zusammen mit allen Anlagen wird zugestimmt mit der Maßgabe dass,

- bei Haushaltsstelle 1.9121.3767 der Ansatz von 770.000 auf 370.000 € reduziert und
- bei Haushaltsstelle 1.9101.3100 der Ansatz von 238.170 auf 638.170 € erhöht wird.

Die Anlagen (Rücklagenübersicht usw.) sind dementsprechend anzupassen.

Anwesend: 14 / mit 14 gegen 0 Stimmen

Lfd. Nr. 29 - Musikförderung; Abschluss einer Vereinbarung mit dem Musikverein zur Sicherstellung des Musikunterrichts

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zurückgestellt.

Lfd. Nr. 30 - Wegfall der Geheimhaltung von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen des Gemeinderats
--

Gemäß Art. 52 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) in Verbindung mit § 21 Abs. 3 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat von Bubenreuth sind die in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse bekanntzugeben, sobald die Gründe für ihre Geheimhaltung weggefallen sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt fest, dass die Gründe für die Geheimhaltung seiner nachfolgenden Beschlüsse, die mit ihrem Wortlaut wiedergegeben werden, weggefallen sind:

Beschluss Nr. GR/024/2003 in der Sitzung am 09.12.2003

Die Gemeinde Bubenreuth bestimmt als Durchführungsweg zur Entgeltumwandlung (*nach dem Tarifvertrag über die Entgeltumwandlung im kommunalen öffentlichen Dienst – Ergänzung des Verf.*)

- a) Versicherungen ausschließlich bei öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen (ZVK)

- b) daneben auch Direktversicherung und Pensionskasse bei der Sparkassenfinanzgruppe bzw. den Kommunalversicherern.
- c) sowie alle Möglichkeiten bei der Sparkassenfinanzgruppe bzw. den Kommunalversicherern und Zusatzversorgungseinrichtungen (ZVK)

Beschluss Nr. GR/007/2004 in der Sitzung am 27.04.2004

In die Vorschlagsliste für Schöffen für die Geschäftsjahre 2005 bis 2008 sind aufzunehmen:

- Frau Beatrix Hitthaler-Teller, Bubenreuth
- Frau Hildegard Johrendt, Bubenreuth

Beschluss Nr. GR/067/2005 in der Sitzung am 21.06.2005

Die Gemeinde Bubenreuth verleiht Herrn Helmut Glaßl, Bubenreuth, die Bürgermedaille in Anerkennung seiner Verdienste um die Belange der örtlichen Gemeinschaft. Die Bürgermedaille wird zusammen mit einer Urkunde im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Rathaus überreicht.

Beschluss Nr. GR/068/2007 in der Sitzung am 04.09.2007

Die Gemeinde Bubenreuth erteilt Zuschlag auf das Angebot der Firma Iveco-Magirus vom 31.07.2007 über die Lieferung eines Löschfahrzeugs HLF 20/16 (Vorführfahrzeug) zu einem Gesamtpreis von 291.656,96 EUR (inkl. MwSt.) einschließlich Überführung.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den diesbezüglichen Kaufvertrag abzuschließen. Die Verwaltung wird beauftragt unverzüglich einen Nachtragshaushalt aufzustellen. Die Finanzierung erfolgt mittels des genehmigten staatlichen Zuschusses und im übrigen durch Rücklagenentnahme.

Beschluss Nr. GR/112/2007 in der Sitzung am 11.12.2007

Herr Norbert Junger, Bubenreuth, erhält die Bürgermedaille. Die Verleihung erfolgt am 11.01.2008 im Rahmen des Neujahrsempfangs der Gemeinde Bubenreuth.

Beschluss Nr. GR/114/2007 in der Sitzung am 11.12.2007

Die Gemeinde Bubenreuth vermittelt im Rahmen ihrer Mittagsbetreuung an der Grundschule ab dem 7. Januar 2008 ein warmes Mittagessen; vertragliche Beziehungen mit dem Catering-Unternehmen geht die Gemeinde nicht ein. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zu dem genannten Termin ein Konzept unter Berücksichtigung der genannten Vorgaben und des Ergebnisses der durchgeführten Elternumfrage zu verwirklichen.

Beschluss Nr. GR/010/2008 in der Sitzung am 22.01.2008

Die Firma design & it, Klosterdorf 38 in 91443 Scheinfeld, erhält auf Grund Ihres Angebotes vom 16.01.2008 und auf Vorschlag der Verwaltung den Auftrag zur Lieferung von Hard- und Software sowie Dienstleistungen für die EDV-Ausstattung der Gemeinde Bubenreuth, so wie in diesem Angebot näher beschrieben, zum Bruttoangebotspreis von 27.777,08 EUR.

Beschluss Nr. GR/024/2008 in der Sitzung am 11.03.2008

Die Gemeinde Bubenreuth erteilt Zuschlag auf das Angebot des Instituts für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH, Dresden, vom 31.01.2008, über die Erstellung eines Hochwasserschutzkonzepts zu einem Angebotspreis von 25.600 EUR brutto.

Weiterhin erteilt die Gemeinde Bubenreuth Zuschlag auf das Angebot des Ingenieurbüros „Landmark GmbH und Co. KG“, Bad Reichenhall, vom 28.11.2007 über die Erstellung eines digitalen Geländemodells aus den Daten einer eigens dazu vorgenommenen Befliegung und photogrammetrischen Auswertung (3-D-Stereo-Auswertung digitaler Orthofotos, Bodenauflösung 5 cm) zu einem Angebotspreis von 15.084,08 EUR brutto.

Anwesend: 14 / mit 14 gegen 0 Stimmen

Lfd. Nr. 31 - Kenntnisnahmen, Anfragen und Sonstiges

Der **Vorsitzende** gibt folgendes bekannt:

- Verabschiedung der ausscheidenden GRM am 29.04.2008.
- Hinweis auf den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Nahversorgungszentrum Neumühle", der am 04. April 2008 bei der Verwaltung eingegangen ist.
- Termine der Freiwilligen Feuerwehr:
18.04.2008 (Ehrenamt)
02.05.2008 (Florianstag)

Äußerungen aus dem Gemeinderat:

- **GRM Greif** erkundigt sich bei den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern, ob die Konstituierende Sitzung, aufgrund der kurzen Ladungsfrist, am 06.05.2008 abgehalten werden kann.
- **GRM Schelter-Kölpfen** beklagt, dass durch das Parken von Lkw in der Bauhofstraße der Zugang zu der Wertstoffinsel und zum Tennisplatz behindert werde und fordert (erneut) Abhilfe durch Anordnung eines Halteverbots für Lastkraftwagen zu schaffen.
- **GRM Winkelmann** regt an, Sitzgelegenheiten für die Aussegnungshalle des Friedhofs anzuschaffen.
- **GRM Winkelmann** möchte, dass eine Zick-Zack-Linie in der Waldstraße wieder angebracht wird.
- **GRM Schelter-Kölpfen** beklagt sich über den Zustand des Eichenplatzes.
- **GRM Karl** bittet um Geschwindigkeitskontrollen abends in der Hans-Paulus-Straße.

- **GRM Karl** möchte, dass der Gehweg in der Rathsberger Steige bis zur Bubenreuther Kerwa.
- **GRM Schmucker-Knoll** fragt an, wann die Bepflanzungen im Mörsbergei-Garten fortgeführt werden.

Äußerungen aus der Zuhörerschaft:

- **Herr Herzog** beklagt sich über die Hinterlassenschaften großer Hunde auf den Gehwegen.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Ende: 21:00 Uhr

Klaus Pilhofer
Vorsitzender

Anja Lewenhagen
Schriftführerin